

Pressemeldung

„Open House“: Abschlusswochen im Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung

**Denkmalgeschütztes Museumsgebäude nur noch bis 29. April 2018 geöffnet /
Klangkunstwerk bietet ein außergewöhnliches Raumerlebnis der von Bauhaus-Gründer Walter
Gropius entworfenen Architektur**

**Berlin, 20. März 2018. Das 1979 eröffnete Gebäude des Bauhaus-Archiv / Museum für
Gestaltung ist fünf Wochen, vom 21. März bis zum 29. April 2018, für Besucher bei freiem Eintritt
geöffnet. Danach schließt es sanierungsbedingt für längere Zeit. „Open House“ lautet das Motto
dieser Abschlusswochen, in denen die Architektur Gegenstand künstlerischer
Auseinandersetzung wird.**

Das von nachträglichen Einbauten befreite Gebäude, von dem drei der vier Ausstellungshallen zugänglich sind, bietet den Besuchern einen seltenen Anblick: „Der durch die Freilegung der Fenster lichtdurchflutete Bau offenbart die gestalterische Kraft des Entwurfs von Walter Gropius“, so Annemarie Jaeggi, Direktorin des Bauhaus-Archivs. „Open House“ bezieht sich auch auf den (eintritts-)freien Zugang sowie die kostenfreien Angebote wie tägliche Architekturführungen, auch ganztätig via Audioguide, jeweils deutsch und englisch, sowie Veranstaltungen, die als Einladung an alle Berliner und Berlinbesucher zu verstehen sind.

Darüber hinaus ist „Open House“ als Öffnung gegenüber künstlerischen Interpretationen des architektonischen Raumes sowie des immateriellen Kulturerbes Bauhaus zu verstehen und auch als Öffnung für neue Formen der Vermittlungsarbeit. Das Klangkunstwerk der Künstler Bill Dietz und Janina Janke „Totale Architektur“, das als *work in progress* durch die Teilnahme der Besucher generiert wird, erschließt neue Wahrnehmungsebenen. Eine Klanginstallation im Außenbereich lässt das Gebäude rund um die Uhr erklingen. Zu hören sind Stimmen von Besuchern, die Texte von Bauhäuslern lesen. Im Innenraum laden „Live Speakers“ die Besucher zu Klangperformances ein, in denen sich Raumwahrnehmung und Auseinandersetzung mit dem Bauhaus verbinden.

Im Rahmen des Bauhaus Agenten Programms werden zwei Projekte präsentiert: Die Tanz- und Videokünstlerin Jo Parkes erforscht mit Schülern der Bertolt-Brecht-Oberschule schriftliche Partituren für eine physische Erkundung des Raums, die auch den Besuchern zur Verfügung gestellt werden. Vom 12. bis 23. April wird in der Osthalle eine Forschungsarbeit von Schülern der Paula-Fürst-Schule zum „Lernraum Museum“ präsentiert, die in Zusammenarbeit mit der Künstlergruppe ConstructLab entstanden ist.

Am 29. April 2018 heißt es dann für einige Jahre Abschied nehmen, da das Museum anlässlich des 100. Gründungsjubiläums des Bauhauses 2019 saniert und um einen Neubau erweitert wird. Das Programm „AU REVOIR“ bietet vielfältige Möglichkeiten eines besonderen Kunst- bzw. Raumerlebnisses – Yoga, Wandel- und Jazz-Konzerte, musikalische Performances, Breakdance und Poetry Slam, Filme der Internationalen Avantgarde, Architekturführungen – und endet mit einem Abschiedsgruß der Direktorin. Der von KobersteinFilm produzierte Film „Bauhaus-Archiv in transition“ gibt den Besuchern Einblicke in die Arbeit, die Geschichte, den Transformationsprozess und die Zukunftsperspektiven der Institution.

Veranstaltungsprogramm 21.3. bis 29.4.2018:

21.3. – 28.4., 10-17 Uhr (täglich außer Di): *klangkunstwerk „totale architektur“ von bill dietz und janina janke*
Performances und Audioguide während der Öffnungszeiten,
Klanginstallation und Webseite rund um die Uhr

21.3. – 28.4., 11.30 Uhr, 14.30 Uhr (täglich außer Di): *bauhaus_architekturführung*
Führung zur Architektur des denkmalgeschützten Museumsbaus mit Informationen zu den
Erweiterungsplänen auf Deutsch / Englisch

Sonntag, 25.3., 19 Uhr: *bauhaus_spezial*

Geben Sie Ihre Stimme für die Klanginstallation »Totale Architektur« von Bill Dietz und Janina Janke, die
Künstler sind anwesend.

Donnerstag, 29.3., 10 – 14.30 Uhr: *bauhaus_workshop*

»Gestalten für alle«, öffentlicher Workshop des Plymouth College, ohne Anmeldung

Dienstag – Freitag, 3.4. – 6.4., jeweils 10 – 15 Uhr: *bauhaus_ferienwoche*

»Das Museum der Zukunft. Architektur von der Skizze zum Modell«, Teilnahme von 8 bis 12 Jahren,
Anmeldung: info@jugend-im-museum.de

Montag – Dienstag, 9.4., 19.30 Uhr / 10.4., 10 – 16 Uhr: *Denkmalsalon und Denkmaldialog »Selman
Selmanagić – eine europäische Biografie «*

Abendvortrag »Selman Selmanagić und das Bauhaus« sowie Symposium mit Buchvorstellung zum Wirken
des international tätigen Architekten und Bauhaus-Schülers Selman Selmanagić, in Kooperation mit dem
Landesdenkmalamt Berlin, ohne Anmeldung

Sonntag, 29.4. 10 – 20 Uhr: *Abschlussstag »AU REVOIR«*

Programm mit Konzerten, musikalischen Performances, Poetry Slam, Breakdance, Yoga,
Architekturführungen, Filmen, spotlights aus „bauhaus now“, einem Abschiedsgruß der Direktorin, Dr.
Annemarie Jaeggi, und dem Ausklingen der Klanginstallation

Ab Sommer 2018 nutzt das Bauhaus-Archiv zwei Interimsorte: das Schillertheater für Verwaltung und das
Haus Hardenberg als Informationszentrum und Veranstaltungsort sowie als neuen Standort des bauhaus-
shops.

Pressekontakt: Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Klingelhöferstr. 14, 10785 Berlin, E-Mail: presse@bauhaus.de, www.bauhaus.de

Ulrich Weigand, Leiter Kommunikation, Tel. (+49) 030 – 25 400 245

Dina Blauhorn, Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel. (+49) 030 – 25 400 247